

Würfelpessar für die Frau

Das besondere an diesem neuen Pessar: Zwei Größen in einer.
3 Modelle erhältlich je nach Morphologie der Patientin.

Mit verbesserten Modellen und neuen Materialien hat die Verwendung von Pessars in der gynäkologischen Therapie eine völlig neue Dimension erlangt.

Der Gyn & Cube Gyneas-Würfelpessar ist bei der Behandlung von Scheidenwand- und Gebärmuttervorwällen wirksam. An den konkaven Flächen des Pessars wird hierzu durch den Saugeffekt ein Unterdruck erzeugt. Die Pyramidenform erleichtert das Einsetzen, den Halt und das Entfernen.

Anwendungsgebiet:

- Stresskontinenz bei starker Belastung (Aerobic, Tennis, Joggen...)
- Gemäßigter oder äußerer Prolaps
- Gemäßigte Zystozele oder Rektozele
- Nach der Geburt: Vorübergehender Prolaps oder vorübergehende Inkontinenz

Eine gute Trophizität (Lubrikation und Elastizität) ist unbedingt erforderlich. Eine lokale Östrogenbehandlung (Vaginalkapsel und -salbe) wird dringend empfohlen. Halten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt.

Größen des Pessars:

Bei der Wahl der richtigen Größe des Pessars gibt es keine Regel, der praktizierende Arzt kann die Größe des „idealen“ Pessars selbst am besten bestimmen.

Eine erste Einschätzung kann durch Tasten mit den Fingern erfolgen, um die ungefähr passende Größe zu ermitteln. Nicht selten kommt es vor, dass die Größe oder das Modell mehrere Male gewechselt werden muss, um das geeignetste Pessar zu finden. Aus diesem Grund sollte die Patientin bei Beschwerden (Schmerzen, Harnwegsinfektion, Blutungen...) unverzüglich ihren Arzt aufsuchen. Das Pessar muss groß genug sein, um ausreichenden Halt zu haben, ohne dass das Tragen für die Patientin unangenehm ist.

Beim erstmaligen Einsetzen sollte die Patientin zur Bestimmung der richtigen Größe aufstehen, sich hinsetzen, einige Schritte gehen, husten und in die Hocke gehen, um sicher zu stellen, dass das Pessar nicht verrutscht. Die Patientin darf das Pessar nicht spüren.

Hinweis:

Wenn das Gyn & Cube Gyneas-Pessar zur Behandlung einer Stresskontinenz verwendet wird, sollte die Blase der Patientin vor der Anpassung gefüllt sein. Nach Einsetzen des Pessars wird die Patientin gebeten, ihre Blase zu leeren.

Einsetzen des Pessars:

Das Pessar kann am besten in derselben Haltung wie ein Tampon eingesetzt werden: Z.B. ein Bein auf einen Stuhl gestellt oder auf dem Rücken liegend, wobei Kopf und Schultern durch Kissen erhöht sind.

Für ein leichteres Einführen kann die Gleitfähigkeit des Pessars durch eine Salbe oder ein Gel erhöht werden.

Das Pessar zwischen Daumen und Zeigefinger halten, die Schamlippen mit den Fingern der anderen Hand spreizen und das Pessar in die Scheide einsetzen. Dabei den vorderen Teil loslassen und der Richtung der Scheide folgend einführen.

Entfernen des Pessars:

Nicht an dem Faden ziehen, um das Pessar zu entfernen.

Es sollte möglichst die Saugwirkung aufgehoben werden, indem ein Finger zwischen das Pessar und die Scheidenwand geschoben wird. Dann das Pessar zwischen Daumen und Zeigefinger greifen und vorsichtig der Richtung der Scheide folgend herausziehen. Der Faden dient dabei als Führung. Ein Gleitmittel erleichtert den Vorgang.

Verwendung und Pflege des Pessars:

Die Patientin muss das Pessar Gyn & Cube von Gyneas jeden Abend entnehmen, mit Wasser und Seife waschen, spülen und trocknen und darf es erst wieder am nächsten Morgen einsetzen. Das Pessar muss vor dem Schlafengehen entnommen werden, damit das Scheidengewebe nicht zu sehr beansprucht wird. Es kann am nächsten Tag wieder eingesetzt werden.

www.pessaires.com - info@gyneas.com

NICHT IN CHLOR, ALKOHOL ODER ANDEREN MITTELN EINWEICHEN.

- Das Pessar vor der ersten Verwendung reinigen

Gegenanzeigen:

- Infektion im Beckenbereich
- Die Patientin ist nicht in der Lage, das Gyn & Cube Gyneas-Pessar täglich einzusetzen und zu entfernen
- Schwere Geschwürbildung
- Silikonallergie

Vorsichtsmaßnahmen:

- Hypoallergen
- Lange Lebensdauer
- Nimmt keine Gerüche oder Sekrete an
- Kein Gleitgel auf Silikonbasis verwenden, da dieses das Pessar beschädigen könnte. Es wird ein Gel auf Wasserbasis empfohlen.
- Die Anwendungsdauer eines Pessars ist begrenzt. Überprüfen Sie es bitte regelmäßig auf Anzeichen einer Verschlechterung (Risse oder Brüche in der Silikonoberfläche, freiliegende Kabelitzen). Ein beschädigtes Pessar muss unverzüglich ersetzt werden.

Die vorteile von silikon :

- Hypoallergenes Material
- Lange Lebensdauer
- Nimmt weder Gerüche noch Sekrete an

Information:

- Das Pessar kann nach Einsetzen eines IUP verwendet werden. Die Patientin kann das Pessar beim Schwimmen (im Schwimmbad oder Meer) tragen
- Das Pessar vor dem Geschlechtsverkehr entfernen

Betreuung der Patientin:

Die Patientin wird normalerweise einen Monat nach dem ersten Einsetzen und danach alle sechs Monate untersucht, soweit sie beschwerdefrei ist. Bei Auftreten von Symptomen finden die Untersuchungen entsprechend häufiger statt. Bei den Nachuntersuchungen muss die Patientin nach folgenden Punkten befragt werden:

- Veränderung der Farbe oder der Konsistenz des Scheidensekrets
- Vermehrter Ausfluss
- Übelriechender Ausfluss oder Blutungen
- Vaginales Jucken
- Schwierigkeiten oder Brennen beim Wasserlassen, Infektionen, die anhand einer zytobakteriologischen Urinuntersuchung nachgewiesen wurden
- Schwierigkeiten beim Stuhlgang
- Unbehagen, Auftreten von Inkontinenz

Dem Gyn & Cube Gyneas-Pessar liegt ein Nachuntersuchungsblatt bei, mit dem die Patientin und der praktizierende Arzt die Verwendung des Pessars besser überprüfen können. Bei jeder Untersuchung muss das Pessar durch den Arzt entfernt, abgebürstet und gereinigt werden. Die Vagina und der Gebärmutterhals müssen bei jeder Kontrolle auf Geschwürbildungen, Verletzungen oder Anomalien an den Scheidenwänden untersucht werden.

Mögliche Nebenwirkungen:

- Unangenehmes Gefühl in der Vagina
- Fremdkörpergefühl
- Druckgefühl im Becken / schwacher Halt
- Beeinträchtigung der Blasenaktivität (Gefühl einer vollen Blase oder Schwierigkeiten beim Wasserlassen)

Ø 22mm



Ø 30mm

Ø 28mm



Ø 38mm

Ø 32mm



Ø 44mm

REF 47288

Art. 53.082

REF 47289

Art. 53.083

REF 47290

Art. 53.084

Jahr der Anbringung der CE-Kennzeichnung: 2010



Novomed Group, 12-14 rue Sarah Bernhardt, 92600 Asnières-sur-Seine, France